

### Neues aus Priene III: Kantholz-Mikado, ein Auto von unten und die ‚Jungs vom Bau‘

Für die Grabung im Inneren einer Höhle müssen die herabhängenden Felsen gesichert werden: Wenn sich ein Hölzchen bewegt, verliert man ... (Foto 1).

Auf einer Ausgrabung ist es (manchmal) wie im normalen Leben. Autos sind bockig und werden aufgebockt (Foto 2). Der Schaden bei unserem Grabungs-Mietauto brachte Menschen zusammen – und wurde zum Glück schnell behoben.

Weit über eine Tonne wiegen die Architekturblöcke von der ‚Heiligen Halle‘ auf der Agora (Foto 3). Deren Transport für den geplanten Teilwiederaufbau erfolgt mit dem roten ‚Manitou‘. Das Zusammenspiel von Steinrestauratoren und Fahrer ist eine ‚heavy stone-Symphonie‘, in der viel dirigiert wird.



1



2



3

Axel Filges aus Priene am 18.8.2017 – schon bald gibt es Neues!